

Wattenscheider Wandbild

Bekannte Wattenscheider auf der Woolworth-Fassade und Projektionsfläche



Projektionsfläche - Als zusätzliche Möglichkeit schlagen die STADTGESTALTER vor, dass vor dem Wandbild eine Leinwand heruntergefahren werden kann, damit die Fassade als Projektionsfläche für einen Beamer genutzt werden kann, zum Beispiel für Events wie Openair-Kino oder Public-Viewing. Das Projektionsgerät könnte in einem Gebäude auf der gegenüberliegenden Straßenseite installiert werden.

So könnte am Platz vor der Friedenskirche ein Sommerkino-Festival ins Leben gerufen werden. Filme mit der in Wattenscheid geborenen Filmfigur James Bond könnten großformatig mitten in der Innenstadt gezeigt werden. Die Innenstadt von Wattenscheid bekäme einen neuen Anziehungspunkt.

Über die Projektionsflächen können auch Auftritte auf städtischen Open-Air-Festivals wie WATrockt oder Bochum Total live in andere Stadtteile übertragen werden.



Ähnliche Projektionsflächen könnten auch in anderen Stadtteilen aufgebaut werden, so dass es z.B. möglich würde, Konzerte der Bochumer Symphoniker oder Vorführungen des Schauspielhauses in allen Stadtteile gleichzeitig zu zeigen.

Die Idee - Die heute gesichtslose Hauswand des Woolworth-Gebäudes soll zukünftig bekannte Bürger Wattenscheids zeigen.

An den Fenstern und Balkonen der aufgemalten Fassade könnten zum Beispiel die heilige Gertrud, Klaus Steilmann, James Bond und Alfred Tetzlaff stehen, einen weiteren Balkon könnten die Kassierer als Bühne nutzen.

Welche bekannten Bürger der Stadt Wattenscheid auf die Fassade gemalt werden, sollen die Wattenscheider in einer Umfrage entscheiden. Rund 10 Plätze für Personen gäbe es auf der Fassade Allerdings könnte man auch Fenster und Balkone frei lassen, um in Zukunft weitere Persönlichkeiten zu ergänzen.

Die heute noch einfallslose Fassade würde zu einem Identifikationspunkt mitten in der Innenstadt werden, der auch Besucher aus anderen Städten auf Wattenscheid aufmerksam macht.



Daten Fassadenbild

Vorbild:

Fresque des Lyonnais

Größe der Fläche:

ca. 7 x 13 m

Ausführender Künstler:

noch offen

Abzubildende Persönlichkeiten:

auf 10 Balkonen

Mögliche Nutzungen:

Public-Viewing, Open-Air-Kino, Kunst u.ä.

Projektionstechnik:

Beamerprojektion auf weiße, ebene Fläche

Vorbild für das Fassadenbild in Wattenscheid ist die Fresque des Lyonnais. Die bemalte Fassade ist heute eine der bekanntesten Touristenattraktionen Lyons.

In Lyon wurde die ehemals montone Hauswand des Gebäudes Rue de la Martinière 2 als Wandbild umgestaltet

Die Fassade zeigt berühmte Bürger Lyons. Die Illusionmalerei bildet u.a. den römischen Kaiser Claudius, den Webstuhlfinder Joseph-Marie Jacquard, Laurent Mourguet, den Erfinder der Kasperlfigur Guignol, André-Marie Ampère, die Erfinder des Kinos Auguste und Louis Lumière, den Architekt Tony Garnier, Antoine de Saint-Exupéry („der kleine Prinz“), Paul Bocuse und den Filmregisseur Bertrand Tavernier ab.



DIE STADTGESTALTER

politisch aber **parteilos**

Projektort



Urheber der Idee

Die STADTGESTALTER

Jahr der Idee

2016

Status der Realisierung

Möglichkeiten der Umsetzung werden geklärt.

Finanzierung

Fassadenförderprogramm, Stadtteilumbau Wattenscheid

Bürgerbeteiligung

Die Bürger sollen bestimmen, wer auf der Fassade zu sehen sein soll.



DIE STADTGESTALTER

politisch aber **parteilos**

Die STADTGESTALTER sind politische, aber parteilose Bürger, die Ideen und Vorschläge für Bochum und Wattenscheid entwickeln. In den politischen Gremien der Stadt setzen wir uns insbesondere für eine attraktivere Stadt, mehr Bürgerbeteiligung und die Sanierung der Stadtfinanzen ein.

Weitere Informationen im Internet: die-stadtgestalter.de